

**Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz - EEWärmeG i. V. m. EEWärmeG-DVO Sachsen Anhalt
Nachweisführung nach § 10 EEWärmeG**

Ersatzmaßnahmen gemäß § 7 EEWärmeG

Diese Vorlage dient als Hilfestellung bei der Nachweisführung und ist der unteren Baurechtsbehörde gemäß § 1 EEWärmeG-DVO Sachsen-Anhalt mit Aufnahme der Nutzung der baulichen Anlage vorzulegen.

Bei den kursiv gedruckten Texten handelt es sich um erläuternde Hinweise. Freiwillige Angaben sind mit einem "" gekennzeichnet. Weitere Angaben sind den Hinweisen zu den Formularen zu entnehmen.*

A. Allgemeine Angaben zum Gebäude und Gebäudeeigentümer

Vorname	Name (bzw. Firma, etc.)	
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
Anschrift des Gebäudes, auf das sich der Erfüllungsnachweis bezieht, falls abweichend von obiger Adresse:		
Straße und Hausnummer	PLZ	Ort

B. Pflichterfüllung: Ersatzmaßnahmen

Bei Maßnahmenkombinationen gemäß § 8 EEWärmeG bitte zusätzlich die entsprechenden Formulare der ausgewählten Maßnahmen verwenden. Die Prozentsätze an den jeweiligen Pflichtanteilen müssen in der Summe 100 ergeben.

Pflichtanteil nach § 7 + Anforderungen / Nachweise nach den Nummern V bis VIII der Anlage zum EEWärmeG

Gebäudenutzfläche/Nettogrundfläche *)	m ²	(Die Flächenwerte können dem Energieausweis entnommen werden.)
Wärmebedarf für Heizung und Warmwasser und Kältebedarf für Kühlung *)	kWh/m ² a	
Inbetriebnahmedatum der Heizungsanlage		

Durch die **Nutzung von Abwärme** wird der Wärme- und Kälteenergiebedarf des Gebäudes, gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 9 EEWärmeG, zu mindestens 50% gedeckt (Pflichtanteil nach § 7 Abs.1). ja nein

Bei Maßnahmenkombinationen: Der Pflichtanteil bei Nutzung von Abwärme zur Deckung des Wärme- und Kälteenergiebedarfs des Gebäudes wird zu _____ % erfüllt.

Nachweis: Wird Abwärme mit Wärmepumpen genutzt, ist die Anlage zum Formular "Geothermie und Umweltwärme" beizufügen.
Sofern Abwärme aus raumluftechnischen oder anderen Anlagen genutzt wird, ist Anlage 1 "Bestätigung des Sachkundigen, des Anlagenherstellers oder des Fachbetriebs zur installierten Anlage zur Abwärmee-nutzung" beizufügen.

oder

Der Wärme- und Kälteenergiebedarf des Gebäudes wird zu mindestens 50% aus einer **Kraft-Wärme-Kopplungsanlage (KWK-Anlage)** gedeckt (Pflichtanteil nach § 7 Abs.1). ja nein

Bei Maßnahmenkombinationen: Der Pflichtanteil bei Nutzung einer KWK-Anlage zur Deckung des Wärme- und Kälteenergiebedarfs des Gebäudes wird zu _____ % erfüllt.

Nachweis: Anlage 2 "Bestätigung des Sachkundigen, des Anlagenherstellers oder des Fachbetriebes bzw. des Anlagenbetreibers zur installierten KWK-Anlage" ist beigefügt.

oder

Das Gebäude unterschreitet die Vorgaben der jeweils geltenden **Energieeinsparverordnung (EnEV)** an den Jahres-Primärenergiebedarf sowie an die Wärmedämmung um mindestens 15% (Pflichtanteil nach § 7 Abs.1). ja nein

Bei Maßnahmenkombinationen: Der Pflichtanteil der Unterschreitung der EnEV-Anforderungen wird zu _____ % erfüllt.

Nachweis: Eine Kopie des Energieausweises liegt bei.

oder

Der Wärme- und Kälteenergiebedarf des Gebäudes wird zu den Mindestanteilen nach § 7 Abs.1 Nr. 3 aus einem **Fernwärmenetz** gedeckt, das den Anforderungen der Nummer VIII der Anlage zum EEWärmeG entspricht. ja nein

Bei Maßnahmenkombinationen: Der Pflichtanteil bei Fernwärmenutzung wird zu _____ % erfüllt.

Nachweis: Eine Bestätigung des Wärmenetzbetreibers ist beigefügt (Anlage 3).

Ort/Datum	Unterschrift des Gebäudeeigentümers
-----------	-------------------------------------

Bestätigung des Sachkundigen, des Anlagenherstellers oder des Fachbetriebes zur installierten Anlage zur Abwärmenutzung gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 1a EEWärme

Anschrift des Gebäudes, auf das sich der Nachweis bezieht

Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
-----------------------	-----	-----

Es wird Abwärme durch eine raumluftechnische Anlage mit Wärmerückgewinnung genutzt.

Der Wärmerückgewinnungsgrad der Anlage beträgt mindestens 70 % ja nein

und

die Leistungszahl, als Verhältnis von genutzter Wärme zum Stromeinsatz, beträgt mindestens 10. ja nein

Es wird Abwärme durch eine andere Anlage genutzt.

ja nein

Die Anlage ist nach dem Stand der Technik errichtet.

ja nein

Anlagentyp

Ich bin berechtigt im Sinne des EEWärmeG diesen Nachweis zu erstellen

- als sachkundige Person gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 7 EEWärmeG (raumluftechnische und andere Anlagen) oder
- als Anlagenhersteller (raumluftechnische Anlagen) oder
- als Fachbetrieb, der die Anlage (raumluftechnische Anlagen) eingebaut hat.

Ich bestätige, dass alle Angaben sachlich richtig sind.

Name, Vorname / Firma	
Ort, Datum	Unterschrift des Sachkundigen

Stempel

**Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz - EEWärmeG i. V. m. EEWärmeG-DVO Sachsen Anhalt
Anlage 2 zum Nachweis Ersatzmaßnahmen**

**Bestätigung des Sachkundigen, des Anlagenherstellers oder des Fachbetriebes
bzw. des Anlagenbetreibers zur installierten KWK-Anlage gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 1b EEWärmeG**

Anschrift des Gebäudes, auf das sich der Nachweis bezieht

Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
-----------------------	-----	-----

Die Pflicht wird durch eine Kraft-Wärme-Kopplungsanlage (KWK-Anlage) erfüllt.

Die Nutzung erfolgt in einer hocheffizienten KWK-Anlage (im Sinne der Richtlinie 2004/8/EG). ja nein

Der Gebäudeeigentümer betreibt die Anlage selbst.

ja nein

Ich bin berechtigt im Sinne der Nummer VI.3 der Anlage zum EEWärmeG diesen Nachweis zu erstellen

- als sachkundige Person gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 7 EEWärmeG oder

- als Anlagenhersteller oder

- als Fachbetrieb, der die Anlage eingebaut hat.

Ich bestätige, dass alle Angaben sachlich richtig sind.

Name, Vorname / Firma		Stempel
Ort, Datum	Unterschrift des Sachkundigen	

Der Gebäudeeigentümer betreibt die Anlage nicht selbst.

Ich bin berechtigt im Sinne der Nummer VI.3 der Anlage zum EEWärmeG diesen Nachweis als Anlagenbetreiber zu erstellen.

Ich erkläre, dass alle Angaben sachlich richtig sind.

Name, Vorname / Firma		Stempel
Ort, Datum	Unterschrift des Sachkundigen	

Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz - EEWärmeG i. V. m. EEWärmeG-DVO Sachsen Anhalt
Anlage 3 zum Nachweis Ersatzmaßnahmen
Bestätigung des Betreibers des Fernwärmenetzes zur Nutzung von Fernwärme
gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 3 EEWärmeG

Anschrift des Gebäudes, auf das sich der Nachweis bezieht

Straße und Hausnummer	PLZ	Ort
-----------------------	-----	-----

Nachweis nach Nummer VIII der Anlage zum EEWärmeG

Das Gebäude ist an ein Fernwärmenetz angeschlossen, dessen Wärme

a) zu einem wesentlichen Anteil aus erneuerbaren Energien stammt ja nein

*(Anteile nach §5 EEWärmeG:
bei solarer Strahlungsenergie mindestens 15% oder bei mit Biogas betriebenen KWK-Anlagen mindestens 30% oder bei
Bioöl, fester Biomasse oder Wärmepumpen mindestens 50%)*

oder

b) zu mindestens 50 % aus Anlagen zur Nutzung von Abwärme stammt ja nein

oder

c) zu mindestens 50 % aus KWK-Anlagen stammt ja nein

oder

d) zu mindestens 50 % durch eine Kombination der in den Buchstaben a) bis c) genannten Maßnahmen stammt. ja nein

Die **Anforderungen gemäß Nummer I bis VI der Anlage zum EEWärmeG** werden entsprechend eingehalten. ja nein

Ich erkläre, dass alle Angaben sachlich richtig sind.

Name, Vorname / Firma		Stempel
Ort, Datum	Unterschrift Betreiber Wärme- oder Kältenetz	